

Fragen zur Ausstellung: „OWL Heimat für Fremde ?“

Tafel: Tod im Russenlager

Wer waren die „Displaced Persons“(DPs)?

Wie viele Menschen mussten aus Deutschland in ihre Heimatländer zurückgeführt werden?

Für welche Nationalität galt eine Zwangsrückführung und warum?

Tafel: Stunk im Haus

Welche Aufgaben hatten die neu gegründeten Wohnungsämter ab 1946?

Was bedeutete die Zwangszuweisung von Wohnraum für die Betroffenen?

Tafel: Selbsthilfe ist heute unsere einzige Hilfe

Die Not der Vertriebenen war groß
Welche Lösungen wurden ab 1948 angestrebt?

Was bewirkten die steigenden Mitgliederzahlen in der Verbrauchergenossenschaft?

Tafel: Ein Werk der Hilfe, der Hoffnung und der Zuversicht

Wo wurden Tausende von Flüchtlingen und Vertriebenen ab 1948 in Ostwestfalen-Lippe untergebracht?

Wann wurde das Lager geschlossen?

Wie viele Personen durchliefen bis zu diesem Termin das Lager?

Tafel: Aushilfsarbeiter in großen Unternehmen

Welcher Verpflichtung unterlagen die fremden Arbeitskräfte?

In welchen Bereichen arbeiteten Männer und Frauen?

Tafel: Muttersprachlicher Unterricht

Wie wurden die Kinder der türkischen Gastarbeiter, die oft später als ihre Eltern nach Deutschland kamen, auf die deutsche Schule vorbereitet?

Tafel: Grenzöffnung zwischen Ost und West 1989

Wo wurden nach der Grenzöffnung 1989 Übersiedler aus der DDR und deutschstämmige Aussiedler aus Ostblockstaaten in Ostwestfalen-Lippe zunächst untergebracht?

Wann traf einer der Züge mit Flüchtlingen vom Prager Botschaftsgelände in Staumühle ein?

Wie viele Flüchtlinge kamen mit diesem Zug?

Wie viele Flüchtlinge/ Aussiedler aus welchen Ländern waren insgesamt in Staumühle untergebracht?

Tafel: Containerblöcke und Notquartiere

In den 1990er Jahren kamen viele Aussiedler und Asylsuchende nach Herford.
Welche Schwierigkeiten gab es? Wie wurden diese Menschen untergebracht und versorgt?

Was geschah 1992 und 1994 in den Containerlagern in Herford?
